

I. Predigtdisposition

1. Kein Raum für Eitelkeiten?! (V. 5-6)
2. Mitarbeit lohnt sich! (V. 7-9)
3. Gottes wunderschönes Bauwerk. (V. 10-11)
4. Das Baumaterial. (V. 12-17)



II. Fragen zum Thema (1. Kor. 3, 5-17 gemeinsam lesen!)

- 1) Jede Gemeinde wird auch von ihren Mitarbeitern geprägt. Wie kann uns V. 5-9 helfen, von dieser Unterschiedlichkeit zu profitieren?
- 2) Gott lässt wachsen - nicht wir! Wir müssen pflanzen und gießen – nicht Gott! – Stellt die beiden Seiten des Gemeindebaus an einem Beispiel, an einer Situation dar!
- 3) „Gute Mitarbeiter arbeiten stets miteinander – nie neben- oder gegeneinander.“ Das ist ein schöner Satz, doch die Wirklichkeit sieht manchmal anders aus. Was meint Paulus dazu?
- 4) Mitarbeiter geraten schnell unter Druck durch die auf ihnen lastenden Erwartungen. Es gibt deshalb nicht nur müde, sondern auch mutlose Mitarbeiter. Was können wir tun, damit noch mehr Menschen in der Gemeinde „begeistert“ mitarbeiten?
- 5) Wer kümmert sich in unserer Gemeinde um die Mitarbeiter? Wer ermutigt sie? Wer ermahnt sie? Die Gemeindeleitung? Die Diakone? Die einzelnen Arbeitsgruppen?
- 6) Welche konkreten Schulungsangebote werden in der Gemeinde benötigt?
- 7) Was benötigen Mitarbeiter, damit sie nicht müde werden und ausbrennen?
- 8) Welche Mitarbeiter tun bei uns unscheinbare, aber wichtige Dienste, die leicht übersehen werden? Überlegt, welchen Mitarbeitern Ihr eine Freude machen solltet (und tut es auch)!
- 9) „Unter uns“: Wie schätzt Du persönlich Deine Mitarbeit in der Gemeinde ein?